

GZ: P3/157684/2013

Linz, am 17. Dezember 2013

Leiter: Prof. Mag. Dr. Rudolf KEPLINGER, Hofrat  
Geschäftsbereich B

Büro Rechtsangelegenheiten (B 1)

A 4020 LINZ, Gruberstraße 35

UP-Code: UP02342 DVR: 0012173

Tel: +43 59133 - 40 - 1600

[LPD-C-Buero-Rechtsangelegenheiten@polizei.orf.at](mailto:LPD-C-Buero-Rechtsangelegenheiten@polizei.orf.at)

Sicherheitsbehörde: Landespolizeidirektion Oberösterreich

## Verordnung

der Landespolizeidirektion Oberösterreich, mit der die Stadtpolizei Traun zur Besorgung der Fremdenpolizei ermächtigt wird.

Aufgrund des § 4 Fremdenpolizeigesetz 2005, BGBl. I Nr. 100/2005, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 144/2013 wird auf Antrag der Stadtgemeinde Traun verordnet:

§ 1. Die Angehörigen des Gemeindefachkörpers Traun („Stadtpolizei Traun“) werden zur Besorgung der Fremdenpolizei der Landespolizeidirektion unterstellt. Sie schreiten bei der Vollziehung dieser Aufgaben für die Landespolizeidirektion ein und können sich der Befugnisse nach dem 3. bis 6. und 12. bis 15. Hauptstück des Fremdenpolizeigesetzes bedienen.

§ 2. Die Verordnung tritt mit 1. Jänner 2014 in Kraft.

Der Landespolizeidirektor:

  
Andreas Pils, BA MA

GZ: P3/157689/2013

Linz, am 17. Dezember 2013

Leiter: Prof. Mag. Dr. Rudolf KEPLINGER, Hofrat  
Geschäftsbereich B  
Büro Rechtsangelegenheiten (B 1)  
A 4020 LINZ, Gruberstraße 35  
UP-Code: UP02342 DVR: 0012173  
Tel: +43 59133- 40 - 1600  
[R.Dr.-Rudolf-Keplinger@polizei.ooe.gv.at](mailto:R.Dr.-Rudolf-Keplinger@polizei.ooe.gv.at)  
Sicherheitsbehörde: Landespolizeidirektion Oberösterreich

## VERORDNUNG

der Landespolizeidirektion Oberösterreich, mit der die Stadtpolizei Traun der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land zur Versehung des sicherheitspolizeilichen Exekutivdienstes unterstellt wird.

Gemäß § 9 Abs. 3 und Abs. 4 des Sicherheitspolizeigesetzes (SPG), BGBl. Nr. 566/1991, zuletzt geändert durch BGBl. I 195/2013 wird auf Antrag der Stadtgemeinde Traun mit Zustimmung der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land verordnet:

§ 1. (1) Die Angehörigen des Gemeindegewachkörpers Traun („Stadtpolizei Traun“) werden der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land zur Versehung des sicherheitspolizeilichen Exekutivdienstes unterstellt. Die Unterstellung umfasst folgende Aufgaben:

1. die erste allgemeine Hilfeleistungspflicht (§ 19 SPG);
2. die Gefahrenabwehr (§ 21 SPG);
3. den vorbeugenden Schutz von Rechtsgütern (§ 22 SPG);
4. die Fahndung (§ 24 SPG);
5. die kriminalpolizeiliche Beratung (§ 25 SPG);
6. die Streitschlichtung (§ 26 SPG) und
7. die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung (§ 27 SPG)

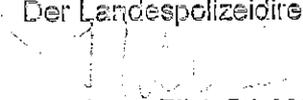
§ 2 (1) Die Angehörigen des Gemeindegewachkörpers Traun versehen den Exekutivdienst, soweit er darin besteht, die erste allgemeine Hilfeleistungspflicht (§ 19 SPG) zu erfüllen, gefährlichen Angriffen durch Maßnahmen die keinen Aufschub dulden, ein Ende zu setzen (§ 21

Abs. 2 SPG), hilflose Menschen und gewahrsamsfreie Sachen vorbeugend zu schützen (§ 22 Abs. 1 Z 1 und 4 SPG), wahrscheinlichen gefährlichen Angriffen bei Gewalt in Wohnungen vorzubeugen oder Streiffälle zu schlichten (§ 26 SPG) unmittelbar für die Bezirksverwaltungsbehörde.

(2) Abs. 1 gilt nicht, soweit bei der Erfüllung der genannten Aufgaben das Gebiet der Gemeinde zu überschreiten oder aus anderen Gründen ein Zusammenwirken mit Angehörigen der Bundespolizei geboten ist; in solchen Amtshandlungen oder in Erfüllung der anderen in § 1 genannten Aufgaben unterstehen die Angehörigen des Gemeindefachkörpers dem Bezirkspolizeikommando Linz-Land und haben es unverzüglich von der Amtshandlung in Kenntnis zu setzen.

§ 3. Die Verordnung tritt mit 1. Jänner 2014 in Kraft.

Der Landespolizeidirektor:

  
Andreas Pils, BA MA